

## Versionsinfo für PC-Programm OR 5.23a

Bisherige Version: OR 5.22

Neue Version: OR 5.23a

Gültig ab: 22.09.2023

## Änderungen:

### Neue / geänderte Funktionen und Menüpunkte:

1. Die Bluetooth-Schnittstelle für Porti 9 in Verbindung mit Prisma-Geräten wurde nun frei gegeben.
2. Es ist nun eine Benutzerverwaltung verfügbar. Diese kann unter Optionen / Allgemeine Einstellungen konfiguriert werden.
3. Falls ein Online-Test gestartet wird und zuvor eine automatische Aufzeichnung programmiert wurde, wird eine Warnung ausgegeben.
4. Arbeitsverzeichnis: Falls eine Messung auf einem anderen Messplatz bereits geöffnet ist, so wird sie im Arbeitsverzeichnis farbig (braun-rot) hinterlegt.
5. Im Arbeitsverzeichnis können nun Messungen direkt anonymisiert werden.  
Geräteinitialisierung Porti 9: Falls ein Kanalset mit Funkverbindung ausgewählt wird und ein Gerät ohne Funkmöglichkeit angeschlossen wird, so erscheint eine Fehlermeldung.
6. Porti 10 (ab Firmware 10.11) / Porti 9 (ab Firmware 9.3): Akkukapazität kann auch offline angezeigt werden.  
In den Messinformationen: Start / Stop  
Menüpunkt "Ansicht / Akkuanzeige"
7. Messungsinformation: Die Geräteinformation für das ausgelesene Gerät wird nur noch für Geräte mit entnehmbarer Speicherkarte angezeigt.
8. Menüpunkt "Auswertung" neu angeordnet: Alle Menüpunkte wurden zusammengefasst, mit denen ein neuer Kanal erstellt werden kann.
9. Neuer Atmungskanal E-Flow verfügbar. Dieser wird aus Thorax- und Abdomeneffort berechnet.
10. Verbesserung der Nutzerverwaltung bei Multiinstallationen.
11. Allgemeine Einstellungen: für die Einrichtung PrismaTS sind nun Shortcuts verfügbar:  
Strg+1 -> "psgport=55662"  
Strg+2 -> "title="  
Strg+3 -> "lansn="
12. Die Frage nach dem Löschen von Messungen, die nach der Messung automatisch von einem lokalen in ein globales Verzeichnis geschoben wurden, kann nun unterdrückt und automatisch mit "Nein" beantwortet werden (mit Hilfe des KFG-Parameters AutoAnswerNoToDeleteLocalCopy; Werkseinstellung: AUS). Dies macht z.B. dann Sinn, wenn im lokalen Verzeichnis ältere Messungen automatisch gelöscht werden. Zuvor war nur eine Unterdrückung der Abfrage mit anschließendem Löschen möglich.
13. Die Synchronisator-Funktion (zu Prisma-Offlinemessungen) wurde verbessert.
14. Das Format der Logdatei wurde überarbeitet (kürzere Einträge und bessere Übersichtlichkeit).
15. Die Software kann nun wahlweise in vier verschiedenen Modi gestartet werden: Fullscreen, links angedockt, rechts angedockt, nicht angedockt. Im letzten Fall merkt sich die Software die Position und die Grösse des Fensters. Die Auswahl erfolgt in den allgemeinen Einstellungen.
16. Der Dialog für die Online-Werte beinhaltet nun den Patientennamen.
17. Falls beim Auslesen einer Messung auch eine Anforderungsart per GDT übergeben wird (APNO01 oder APNO03), dann wird die Messung nur dann vom Gerät ausgelesen, wenn die Anforderungsart mit dem Gerätetyp übereinstimmt (PG: APNO01; Pulsoximetrie: APNO03).
18. Es kann nun eine japanische Sprachdatei integriert werden.
19. Folgende Angaben können nun für jede Messung zugewiesen werden: Applikation, Auswertung, Medizinische Betreuung. Diese Angaben stehen auch für den Report als Parameter zur Verfügung.
20. Es besteht nun die Möglichkeit, die Firmware der Patientenrekorder Modellreihe 9 und 10 aus der Software heraus zu aktualisieren.
21. Für den EMG-Kanal steht nun ein neuer Auswertetyp "Bruxismus" für die manuelle Auswertung zur Verfügung. Die Ergebnisse stehen im Report in Form von verschiedenen Parametern zur Verfügung.

### Report und Auswertung:

1. Export Schlafdatenbank: Falls keine REM-Latenzen existieren, so wird im Exportfile kein Wert übergeben.
2. Verbesserung der Atmungsanalyse

3. Reporteditor: Der Bereich bei der Anzeige eines Rohdatenkanals kann mit Hilfe des Kontextmenüs auf die Original View-Einstellungen zurück gesetzt werden.
4. Es ist nun eine Ereignisliste inkl. Ereignis-Bestätigung verfügbar (Messung / Liste der Ereignisse).
5. Neue Reportparameter: Gesamte Bradykardiezeit, Gesamte Tachykardiezeit, Bradykardiezeit pro Stunde, Tachykardiezeit pro Stunde.
6. One-Click: Die Vorbelegung für Thorax und Abdomen kann nun gelöscht werden.
7. Kurvenmittelung: Filterwert für SpO2 und für Puls sind nun unabhängig voneinander in den Auswertekriterien einstellbar.
8. Zentrale HF: Der aktuelle Wert einer Messung für eine Kurvenmittelung ZHF wird nun in den Auswertekriterien angezeigt und kann dort direkt geändert werden (analog zu SpO2).
9. Der EKG-Filter für neurologische Kanäle ist nun auch verfügbar für die bipolaren Kanäle des Scala.
10. Neuer Flow-Auswertetyp für Kinder: Periodische Atmung.
11. Neuer Reportparameter: CSB in Prozent (Gesamte CSB Zeit prozentual zur Gesamtzeit).
12. Neue Reportparameter für Leckage: 90 % Percentile und 95 % Percentile.
13. Neue Reportparameter: Startdatum und Enddatum (ohne beigefügte Uhrzeit) als Einzel-Parameter.
14. Neuer Reportparameter: Hypoxic Burden SASHB [% min / h].
15. Falls die Artefaktzeit im Puls-Kanal des Pulsoximeters zu gross ist, wird der Puls automatisch aus der Pulswelle berechnet. Vorteil: Bei Arrhythmien werden die Pulsoximeter-Artefakte somit bereinigt.

## Manuelle Auswertung:

Keine Änderungen

## Darstellung der Rohdaten (Kurvenausgabe):

1. Der Ladezustand des Akkus bei einer Online-Aufzeichnung bei Start und Stop wird unter den Messinformationen angezeigt.
2. Unter Messinformationen ist nun eine Liste aller verfügbaren Kanäle mit der tatsächlichen Nummerierung und den tatsächlichen Aufzeichnungsfrequenzen der Kanaldaten verfügbar.
3. Zusammenfassungskanäle werden nun mit 10 Hz berechnet und gespeichert (vorher: 100 Hz).
4. Für jeden Kanal können nun am linken Rand die Kanalgrenzen des Kanals angezeigt werden. Die Einrichtung erfolgt entweder im Viewkonfigurator oder on the fly (im Dialog "numerische Werte").
5. Für berechnete Kanäle (z.B. Atemfrequenz) kann in den Vieweinstellungen nun der Bereich eingestellt werden. Die Einstellungen für das Zeichnen der neurologischen Porti 10 PSG-Kanäle (z.B. Mittelwert, Median) gelten nun auch für die neurologischen Porti 10 PG-Kanäle.
6. In der Rohdatenansicht können nun Markierungen ab einer beliebigen Zoomstufe ausgeblendet werden (Einstellung im View-Editor).
7. Die Zoomstufen für die Rohdatendarstellung können nun direkt in der Software (anstelle in der Konfigurationsdatei) vom Anwender geändert werden (unter Menüpunkt "Ansicht / View / View-Einstellungen / Allgemeine Einstellungen").
8. Die Scroll-Geschwindigkeit der Rohdatenansicht mit dem Mausekran kann nun vom Anwender angepasst werden (unter Menüpunkt "Ansicht / View / View-Einstellungen / Allgemeine Einstellungen").
9. Es kann optional ein Hintergrundbild angezeigt werden (KFG-Parameter ShowBGImage).
10. Die Zeitskala kann im Hauptfenster und im zweiten Fenster optional ausgeblendet werden. Somit kann im Splitscreen der Trennbalken ausgeblendet werden (Mit Rechtsklick-Menü oder Tastaturkürzel Strg+Y).
11. Kurven können nun übereinander geschoben werden: Entweder mit den Bereichstasten auf der linken Kanalseite oder mit <STRG> + <Shift> + gedrückt gehaltener Maustaste (dabei in die zu verschiebende Kurve klicken). Voraussetzung: Die Option "Kanal in Kanalgrenzen anzeigen" ist deaktiviert. Durch Klick auf das Sternchen neben den Bereichstasten auf der linken Kanalseite wird der Kanal wieder auf die Original-Position zurück gesetzt.
12. Es steht nun ein Wertecursor zur Verfügung (unter Ansicht / Cursor oder mit der Tastaturkombination STRG+V).
13. Die visuellen Filter für EKG und ExG – EKG sind nun per Voreinstellung aktiviert.
14. Artefakte für ZHF werden um eine Sekunde verlängert eingezeichnet.

## Online-Aufzeichnung:

1. Für die Video-Aufzeichnung wurde eine ONVIF-Schnittstelle implementiert.
2. Für Porti 9-Onlineaufzeichnungen sind nun externen Digitalkanäle verfügbar. Achtung: Falls diese im Auswahl-Dialog nicht sofort anklickbar sind, so muss einmal der Werkseinstellungsbutton geklickt werden.

## Import / Export:

1. Bei einer Messungsanzeige-Anforderung per GDT wird nur dann in der Datenbank gesucht, wenn die Messung nicht zuvor im Aufzeichnungsarchiv gefunden wurde.
2. Falls es bei der Bearbeitung einer GDT-Datei zu einem Fehler kam und diese nicht gelöscht werden konnte, so kann der Anwender nun bei einem Neustart die Bearbeitung der gleichen Datei verhindern.
3. GDT-Export: Bei PSG-Messungen wird anstelle "Polygraphischer Befund" der Text "Polysomnographischer Befund" in der Exportdatei übergeben.
4. Die Exportdatei einer Messung (Modellreihe 9 und Modellreihe 10) wurde verkleinert.
5. PDF-Export: PDF-Datei belegt nun weniger Speicherplatz.
6. Die GDT-Einstellungen können nun direkt in der GUI (anstelle in der Konfigurationsdatei) geändert werden (mit Menüpunkt "Optionen / Konfiguration Report-Export").
7. Der gewählte Auswertzeitraum steht nun als Parameter zum Export in die Schlafdatenbank als Feld zur Verfügung.

## Video:

1. Verbessertes Scrollen mit Video.
2. Sich überlagernde Videos führen nun bei Messungsaufwurf zu einer Abfrage, ob die überlagerten Videos angezeigt werden sollen oder nicht. Zuvor wurden überlagernde Videos einfach ignoriert.
3. Verbesserung bei der Kommunikation mit Onvif Kameras.
4. Verbessertes Anzeigen von Videoschnitt-Sequenzen.
5. Zu einer bestehenden Messung kann nun im Menüpunkt "Video" ein Video nachträglich eingefügt werden.
6. Für ein aufgenommenes Video steht nun ein digitaler Zoom zur Verfügung. Die Bedienung erfolgt über das Mausexplorer.
7. Ein gezoomtes Video kann mit gedrückter Maustaste verschoben werden.

## Folgende Fehler wurden behoben:

1. Unklassifizierte Apnoe konnten nicht mehr durch Mausklick, sondern nur noch durch Tastaturkürzel gescored werden.
2. Ungenauigkeit bei Berechnung der mittleren SpO2 in Bezug auf Schlafstadien behoben.
3. Bei automatischer Reanalyse werden nun die Artefaktmarkierungen im EKG beibehalten.
4. Nach dem Schließen einer Messung sowie nach dem Schließen des Dialoges für Auswertekriterien ohne geladene Messung werden die Standard-Auswertekriterien wieder geladen.
5. Bei der Erstellung der zentralen HF wurden Filtergrößen nur bis einer Länge von 7 Sekunden berücksichtigt.
6. Fehler bei der Mittlung der zentralen HF behoben
7. Online-Aufzeichnung: Bei der Übertragung von Prisma Digital Kanälen konnten kurze Spikes nach unten erscheinen.
8. Online-Aufzeichnung: Bei der Übertragung von Prisma Digital Kanälen wurden Events nicht immer an die exakte richtige Stelle eingezeichnet.
9. Online-Aufzeichnung: Massive Geräte-Abbrüche konnten zu einer fehlerhaften Synchronisation von externen Kanälen mit den Gerätekanälen führen.
10. Report: Bei zweiseitiger Darstellung des Reportes auf dem Bildschirm wurde die erste Seite nicht links, sondern rechts dargestellt.
11. Bugfix in der Online-Analyse behoben (Zugriffsfehler konnte passieren).
12. In folgendem Szenario konnte eine Fehlermeldung entstehen:
  - \* Es wird eine Bluetooth-Messung mit Samoa programmiert
  - \* Die Bluetooth-Verbindung kam nachts aber nicht zustande, d.h. es liegen keine Bluetooth-Therapiedaten vor
  - \* Das Samoa wird ausgelesen, die Messung wird konvertiert, die Messung ist vorhanden
  - \* Es wird nun eine weitere Aktion mit dem Samoa durchgeführt, ohne es zwischendurch vom PC zu trennen (z.B. RTC-Abfrage)
13. Die Schnarchanalyse endete mit einer Fehlermeldung, wenn nur der Abdomenkanal, jedoch kein Thoraxkanal aufgezeichnet wurde.
14. Es gab eine Fehlermeldung, wenn bei einer S-Klasse eine Messung vom internen Speicher ausgelesen wurde, die größer als 2 GB ist.
15. Das Aktivieren bzw. Deaktivieren der WLAN-Funktionalität konnte zu einer Fehlermeldung führen.
16. Die Kanäle LED, Strechistor und KEMG werden im Profileditor nicht mehr dargestellt. Der Kanal Arousal wird zu den Ereigniskanälen verschoben.
17. Beim Öffnen eines alten Reports konnte es vorkommen, dass der Balken mit der Farbskala im Diagramm "Diagnoseempfehlung" nicht mehr sichtbar war.